

## Wien Museum Neu: Örtliche Bauaufsicht

### Kunde:

Museen der Stadt Wien

### Land:

Österreich

### Zeitraumen:

von 01.06.2019 bis 31.12.2025

### Leistungen:

Bauaufsicht und Bauleitung

ÖBA Hochbau

ÖBA Elektrotechnik

ÖBA Haustechnik

### Ziele des Projekts

Das Projekt "Wien Museum NEU" ist das zentrale kulturpolitische Projekt der Wiener Stadtregierung. Das 1959 eröffnete, von Oswald Haerdtl geplante Gebäude soll im Zuge der Erweiterung und Sanierung zu einem zukunftsweisenden Stadtmuseum ausgebaut werden, mit mehr Platz für Ausstellungen, adäquaten Flächen für Vermittlung und Schulklassen, funktionalen Räumen für Veranstaltungen und ansprechender Kulinarik.

### Projektbeschreibung

Örtliche Bauaufsicht (Bau u. TGA) für die Sanierung und Erweiterung des denkmalgeschützten Wien Museums am Karlsplatz.

### Projektkennzahlen

Geplant ist ein erweiterter Solitärbau mit starker Präsenz, der mit zwei zusätzlichen Geschossen ausgestattet wird. Mit der Realisierung steht dem Museum in Zukunft eine Nett Nutzfläche von rund 12.000 m<sup>2</sup> zur Verfügung (bisher: 6.900 m<sup>2</sup>). Für die Dauerausstellung sind über 3.000 m<sup>2</sup> (statt bislang ca. 2.000 m<sup>2</sup>) vorgesehen. Das Sonderausstellungsgeschoss alleine bietet über 1.200 m<sup>2</sup>.

### Projektbesonderheiten

Das Gebäude des Wien Museums wurde 1959 eröffnet und steht unter Denkmalschutz. Die Bauarbeiten finden innerstädtisch unter beengten Platzverhältnissen statt, was eine Herausforderung für die Baustellenlogistik darstellt.

### Leistungen

iC consulenten in ARGE mit Spirk + Partner wurde beauftragt die Örtliche Bauaufsicht mit Fachbauaufsicht für Bau, Elektro, HKLS und MSR für das Projekt Wien Museum NEU durchzuführen.



© Certov, Winkler + Ruck Architekten



© Certov, Winkler + Ruck Architekten